

## MAX-AI-Engine

Development of MAX (Managed AI Experts) software solution - An AI-Copilot for small and medium sized bakery businesses

<b>Programm / Ausschreibung</b>	IWI 24/26, IWI 24/26, Basisprogramm Ausschreibung 2025	<b>Status</b>	laufend
<b>Projektstart</b>	01.12.2024	<b>Projektende</b>	31.01.2026
<b>Zeitraum</b>	2024 - 2026	<b>Projektlaufzeit</b>	14 Monate
<b>Keywords</b>			

### Projektbeschreibung

Mark.One GmbH ist ein in Vorarlberg ansässiges Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von Software und Automatisierungsmöglichkeiten für Bäckereien spezialisiert hat. Gegründet in 2022 von Mark Breuß, Christian Ortner, Johannes Breuß und Cornelius Blank möchte Mark.One eine KI gesteuerte Automatisierungs- und Digitalisierungssoftware für jegliche Tätigkeiten in einem Bäckereibetrieb (oder ähnliche organisierte Betriebe) entwickeln. Durch eine strategische KI, die weitere einzelne KIs, die miteinander kommunizieren, kontrolliert, wird ein komplexes System geschaffen, bei dem einzelne Komponenten verbessert und verändert werden können, ohne das gesamte System zu beeinträchtigen. Dadurch ist es möglich auch kleinen Bäckereien ein robustes ERP-System anzubieten, das nicht aufgrund von mangelnder Daten eingeschränkt funktioniert. Die größten Probleme der Kleinunternehmen in der Bäckereibranche und ähnlichen Branchen ist die mangelnde Existenz von All-in-One Lösungen, die an die Unternehmensgröße angepasst ist.

Diese fehlenden Lösungen sorgen für a.) eine große Menge repetitiver Aufgaben im Back-Office, b.) zusätzlichen Aufwand bei Änderungen in einem System (z.B. Änderung des Preises eines Artikels muss im Kassensystem geändert werden und zusätzlich auch separat im ERP-System), c.) weniger Konkurrenzfähigkeit mit großen Unternehmen, die mehr Ressourcen und Daten haben (durch mehr Daten ist es möglich genauer zu Bestellen und unnötigen Abfall zu vermeiden - bis zu 30% weniger Abfall).

Das derzeitige ERP-System das Mark.One am Markt anbietet ist ein System das Kasse und Back-Office schon in ein System legt. Jedoch ist Digitalisierung und Automatisierung erst bedingt möglich. Nach und nach soll ein KI-Netzwerk entwickelt werden, der Aufgaben übernehmen kann, die eine Management Position in größeren Unternehmen widerspiegelt (z.B. kann man die KI einen Finanzreport erstellen lassen und diesen auch verständlich ausformulieren lassen oder aber man kann das benötigte Brot für den nächsten Tag auf Basis eines in der Nähe stattfindenden Events berechnen lassen). Das Ziel von MAX (Managed AI Experts), der strategischen KI, ist ein Gesprächspartner zu sein, der einem Daten und Vorhersagen akkurat und konstant zusammenstellen kann und bedingte Funktionen (E-Mail, Bestellungen etc.) automatisch ausführen kann.

Die Hauptbereiche, die von dieser Lösung angesprochen werden, sind:

- Produktion, Inventar und Bestellwesen (Operation Manager)
- Angestellten-KundInnen Interaktionen (Point-of-Sales Manager)
- Finanzwesen (Finanz Manager)

Die Hauptzielgruppen dieser Lösung sind klein- und mittelgroße Bäckereien, Restaurants und Cafés in der DACH-Region, sowie weiterführend auf Frankreich und England.

## **Endberichtkurzfassung**

The second research year has been an overall success. We have shown how AI can be integrated into an ERP System to drive real world value creation for companies.

The Highlights were:

- Autopilot Ordering System for shops shows very good adoption and has proven to decrease food waste in shops significantly.
- LLM based reporting systems make insights accessible for smaller companies and drive faster decisions without complexity.
- Automated Inventory does not only reduce food production but increase profitability through better working capital allocation as well as slimmer operational processes.

Low Lights where:

- Speech to Text based Point of Sale order has been discontinued as we found no feasible way to increase the accuracy to an acceptable level.

## **Projektpartner**

- Mark.One GmbH